

Die Stadt, in der es mich nicht gibt

TOKYOPOP®
!



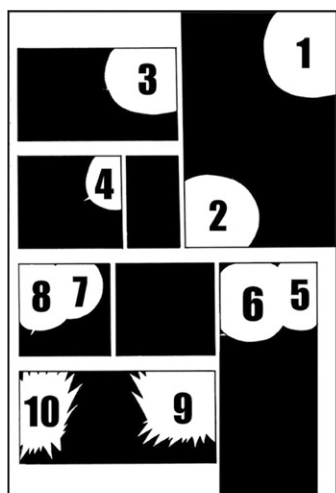
8

Kei Sanbe

STOPP!

**Dies ist die letzte Seite des E-Books!
Du willst dir doch nicht den Spaß verderben
und das Ende zuerst lesen, oder?**

Um die Geschichte unverfälscht und originalgetreu mitverfolgen zu können, musst du es wie die Japaner machen und von rechts nach links lesen. Deshalb schnell **HIER** tippen und loslegen!



So geht's:

Wenn dies das erste Mal sein sollte, dass du einen digitalen Manga liest, kann dir die Grafik helfen, dich zurechtzufinden: Fang einfach oben rechts an zu lesen und arbeite dich nach unten links vor. Zum Umblättern tippst du den linken Rand im E-Book an. Viel Spaß dabei wünscht dir TOKYOPOP®!

Da wurde mir klar, wie wichtig Gefühle und Nuancen bei dieser Arbeit sind.



Yuki war nur für die Hintergrundgeräusche gekommen.

Gröi Gröi

Ist das toll!

Die Klassenzimmer-Stimmung in der Kabine war aber nicht wie an der Grundschule ...



Hallo-chen ...

Es ging gerade um eine Szene im Klassenzimmer ...

Guten Tag!

Neben Kikuchi waren noch andere Kerle da ...

... war laut Regisseur Ito meistens so!

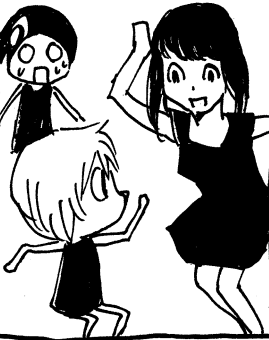


Super Gemeinschaftsgefühl hier!

Die Stimmung bei den Aufnahmen ...

... sondern eher wie an einer Mädchenschule (luch).

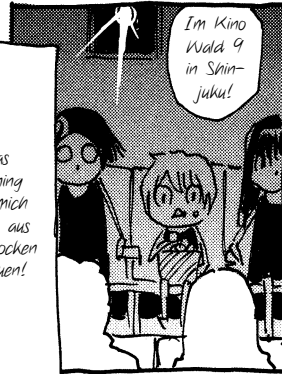
Wah!!



... und Tao Tsuchiya hat mitgetanzt!

Im Hinterhof hat Nanasuke auf einmal das Tanzbein geschwungen ...

Das Opening hat mich schon aus den Socken gehauen!



Im Kino Wald 9 in Shinjuku!

Kurz vor der Erstausstrahlung ging ich mit meiner Frau und meinem Sohn zum Probescreeing der ersten beiden Anime-Episoden ...

Danach erfuhr ich, dass sie Profitänzerin ist.

Hoffentlich bis bald!



... möchte ich an dieser Stelle noch mal aufrichtig danken!!

Jedem, der DSIDEMNG ins Herz geschlossen hat ...

... habe ich wirklich nur euch zu verdanken, meine treuen Leser!!

Wenn ich einmal anfangen könnte, könnte ich ewig so weitermachen ...

Dass ich trotz all der Arbeit so viel Freude an dem Werk hatte und so viel erleben durfte ...

Was die Schauspieler Synchronsprecher und die Musik angeht, hatte ich gar kein Bild vor Augen.

Was den Cast und die Musik des Films und Animes angeht, hatten wir wirklich Glück!

Nicht mal von den Farben hatte ich eine klare Vorstellung ...

... und Vivis Haut Couis dem Manga Kamiyadori im Kopf!

... Kayos Mantel!

Eine feste Farbe hatte ich bisher nur für ...

Hat uns beim Essen Gesellschaft geleistet.

Hey, hast du Death Note dabei?

Nebenbei hat Nana-suke Tatsuya Fujiwara komische Fragen gestellt!

Nea, ich spiele heute doch Satoru!

Uwahh!!

Mein Sohn hatte gerade die Serie und danach auch den Film geguckt!

Nie im Leben hätte ich damit gerechnet, dass ich mal ...

... so viel Glück haben sollte!



Sie alle ...

... waren der Hammer!

Yo Taichi steht sogar da wie Kenya!

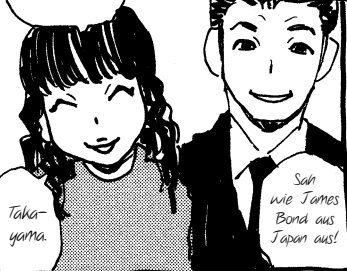
Ihr könnt euch denken, wie aufgeregt ich als Anfänger war ...
... die ganzen Schauspieler und Synchronsprecher zu treffen!

Kommen Sie doch mal zu uns rein!

Miyamoto.

Ein ander-mal ...

... durfte ich sogar in die Aufnahmekabine, was eine einmalige Chance war!



Takayama.

Sah wie James Bond aus Japan aus!

(Bei den Proben)

Kaum gab es eine Pause, wurde in der Kabine schon heftig diskutiert!

Mies-sinnig!

Yuki!

Die Leidenschaft bei den Synchronarbeiten hat mich umgewandelt!



Tsuchiya!



... war da diese Menschenmenge!

Als ich auf dem Weg zum Supermarkt obwoog ...

Lasst mich hier ein paar Schwänke im Zusammenhang mit der Serie zum Besten geben!

Seit den Arbeiten für die Verfilmung komme ich öfter mal wieder raus ins Freie ...

Also würde ich mich freuen, wenn ihr meine Arbeit noch weiter verfolgt!



Mittendrin der Produzent Haruna!

... und mir passieren die lustigsten Dinge.



Voll reingeplatzt (lacht). Die Dreharbeiten zur Serie!! Ah!



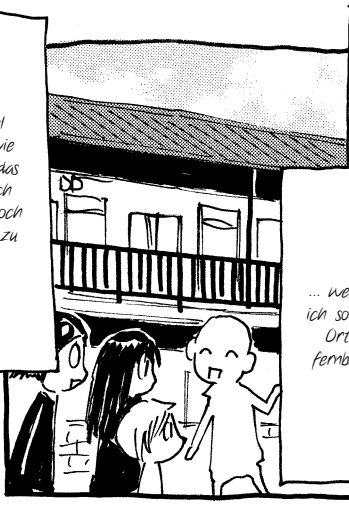
Das Zimmer eines Mangaka!

Sogar die Flight liegt rum!

Dann fiel mir auf, wie unnötlich das ist, und ich beschloss, doch mal Hallo zu sagen ...

... mit Kind und Kegel (lacht).

Ich war total gerührt, wie gut Satona Zimmer am Set umgesetzt wurde!



Offen gesagt, fühle ich mich an Filmsets oder im Tonstudio immer als wäre ich im Weg ...

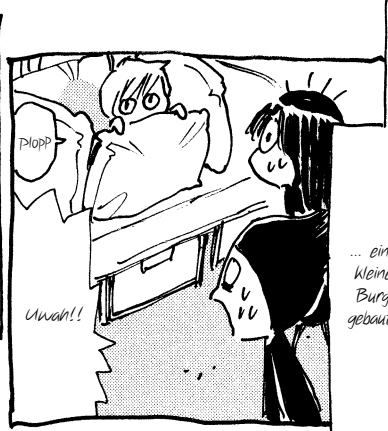
... weshalb ich solchen Orten fernbleibe.

Die Mitarbeiter waren so freundlich!



... hab ich mit dem Regisseur Hirakawa besprochen.

Die Schluss-episode, die im Manga und im Film anders ausfällt ...



Plopp

Uwahn!!

Hinter den Kulissen hat mein Sohn Nanasuke (damals 6 Jahre alt) mit allen Kissen ...

... eine kleine Burg gebaut!